



Ist das ein Experiment ?

Minerva hat Folgendes geschrieben: Guten Morgen,

Rein gefühlstechnisch dachte ich darüber, dass es eventuell besser funktionieren würde, die aktuelle Zeitebene in der Ich-Form zu erzählen (die ja als rückblickende Person mehr weiß) und die 3 aus der Vergangenheit in der dritten Person.

Die Ich-Form beschränkt sich auf drei Kapitel - genau die, deren Handlung tatsächlich so geschehen ist - und da weiß ein Ich-Erzähler einfach mehr.

Zumal der Ich-Erzähler innerhalb der Kapitel auch wechselt. Es sind drei Ich-Erzähler, die die reale Handlung aus ihrer Sicht erzählen.

Der Haupt-Prota hat den größten Anteil an der Ich-Form, die beiden anderen Ich-Erzähler kommen zu Wort, wenn der Hauptprota nicht dabei war oder nur nebensächlich beteiligt war.

Minerva hat Folgendes geschrieben:

Mir ist auch nicht klar, warum die Perspektive aus der heutigen Zeit allwissend sein muss. Oder meinstest du das auch so wie ich, dass sie einfach mehr weiß, weil sie die Folgen und tatsachen des Geschehens kennt?

Nun, ob allwissend der richtige Ausdruck war ... der Erzähler steht jedenfalls über den Dingen und erzählt die Handlung - auch und natürlich weil der alle Personen kennt und auch die Vergangenheit

Minerva hat Folgendes geschrieben:

Die Ich-Form hat auch so ihre Tücken. Emotionale Geschehnisse können auf den Leser teils zu nervig wirken z.B.

Man weiß nicht, ob das Erzählte wahr ist, wenn sich z.B. herausstellen würde, dass sich das Erlebte der Protagonisten widerspricht.

Meine Mutmaßungen ...

Diese Tücken habe ich bemerkt und bemerke sie immer noch bei jedem erneuten Durchlesen der drei Kapitel ... die drei Kapitel weisen viele emotionale Geschehnisse auf (die zwar alle wahr sind), die aber doch etwas gekürzt werden müssten ... es ist halt eine Menge "Gefühlsduselei" dabei. Widersprüche habe ich - glaube ich - eliminiert.

Minerva hat Folgendes geschrieben:

Theoretisch kann alles funktionieren. Wenn du ganz stark das Gefühl hast, dass diese Erzählform die richtige für dein Manuskript ist, dann mach das so.

Dieses Gefühl habe ich, denn ich glaube, dass man solche realen Erlebnisse nur in der Ich-Form erzählen kann

LG

Friedhelm

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).